

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
I. Das Phänomen privatrechtliche Klimaklagen	9
II. Arten von Klimaklagen	13
1. Rückwärtsgewandt: Klimahaftungsklagen	14
2. Vorwärtsgewandt: Klimaschutzklagen	17
III. Grundlagen der Klimaschutzregulierung	19
1. Klimaschutz als Vorgabe des Verfassungs- und Völkerrechts	19
2. Klimaschutzinstrumente als gesetzgeberische Entscheidung	21
IV. Möglichkeiten und Grenzen privatrechtlicher Klimaschutzklagen	23
1. Klimaschutzgesetze als Schutzgesetze i.S.v. § 823 Abs. 2 BGB	23
2. Konkrete Gefahren für absolut geschützte Rechtsgüter	24
V. Verfassungsrechtliche Vorgaben zur Effektivierung privater Klimaschutzklagen	31
1. Rangverhältnis staatlicher und privater Klimaschutzverantwortung	31
2. Verstärkung der Regulierungswirkung des Privatrechts bei staatlichem Klimaschutzversagen	32
VI. Möglichkeiten und Grenzen verfassungsrechtlich effektuierter privater Klimaschutzklagen	37
1. Das Potential einer mittelbaren Drittwirkung von Art. 20a GG	38
2. Das Potential einer unmittelbaren Drittwirkung von Art. 20a GG	40
VII. Fazit	43
	5